



Seminar : „Interdisziplinäre Intensivmedizin“ (INS-04), 29.06.-03.07. 2009

Meinung der Seminarteilnehmer zur Frage: „Wie haben Sie diesen Kurs erlebt?“

„Bis jetzt ist es die beste Fortbildung, die ich mitgemacht habe. Sie ist nur zu empfehlen. Danke für die schönen Tage!“

Dr. J. Jelonek, Hartingen

„für Der Kurs war fast durchweg positiv. Die Hämosthasestörungen müssten allerdings deutlich kürzer gehalten werden, da das Thema ja ziemlich „trocken“ ist. Die Hotelunterbringung und die kulinarische Versorgung sind vom Feinsten, die landschaftliche Umgebung ebenfalls. Das Verhältnis von Lernen und Freizeit stimmt ebenfalls. Für die Weiterempfehlung kann man nur sagen: Immer wieder gerne! Vielen Dank!“

Frau I. Kiwitt, Essen

„In dieser Seminarwoche wurden (fast) durchweg relevante Themen der Intensivmedizin anschaulich behandelt. Insbesondere für die Sepsis und die Beatmung war das Üben am Tiermodell besonders nützlich. Einzig das Thema „Gerinnungsstörungen“ war zu trocken und wenig ergiebig.“

Dr. T. Werner, Verlbert

„Besonders praxisrelevant waren die Tage 1,4 und 5 (Sepsis und Beatmung). Prof. Kuhlen und Prof. Lachmann haben sowohl den theoretischen, als auch den praktischen Unterricht sehr anschaulich gestaltet. Fragen wurden immer umfangreich beantwortet. Der Kurstag zur Gerinnung war weniger gut. Der praktische Teil hat Kliniker wenig Alltagsrelevanz. PD Spannagel ist auf Fragen nicht eingegangen.“

anonym

„Insgesamt sehr positiv! Hohe Praxisrelevanz untermauert mit guten theoretischen Informationen. Den 2. Tag (Gerinnung) fand ich persönlich auch unter Berücksichtigung des sehr schwierigen Themas sehr unbefriedigend. Zu einseitige Darstellung der Inhalte durch PD Spannagel unter Zeitdruck! Thema Sepsis bei Prof. Kuhlen könnte man stattdessen auf zwei Tage ausbauen.“

Dr. A. Bersch, Köln

„Der Kurs war gut, wir haben verschiedene Themen besprochen. Theoretisch und praktisch gut. Vielleicht ist es in der klinischen Situation dann anders. Ich möchte dem noch mal folgen. Ich habe viel gelernt und das Team war freundlich.“

Dr. G. Ayoub, Wuppertal

„Gute Themen, gute Verpflegung, gute „Abendveranstaltung“. Teilnehmerzahl wirklich auf 24 begrenzen, sonst sind die Gruppen zu groß.“

anonym

„Zu entspannter Atmosphäre einiges an guten Inhalten gelernt zu haben. Allerdings sollte bei „Zeitdruck“ die Abfolge der Vorträge flexibel getauscht werden können.“

anonym

„Schöne Abwechslung zwischen Lernen und Entspannung. Sepsisinhalte zu wenig, Thoraxtrauma zu viel Radiologie, Gerinnung zu schnell, zu wenig Weaning“

Dr. A. Roy, Leipzig



Seminar : „Interdisziplinäre Intensivmedizin“ (INS-04), 29.06.-03.07. 2009

Meinung der Seminarteilnehmer zur Frage: „Wie haben Sie diesen Kurs erlebt?“

„Immer wieder sehr interessant die Veränderungen auch am in vivo- Modell zu sehen, auch wenn einige Vorträge besonders Hämostasestörungen betreffend kürzer gehalten werden hätten können.“

Dr. V. Wiedbringhaus, Schwelm

„Sepsistag: gut, hohe Praxisrelevanz, getrennte Darstellung von eigener Meinung und Studienmeinung – Klasse; Gerinnung: sehr theoretisch, schlechtester Tag, schwierigstes Thema; Thorax/ Polytrauma: gut aber konfus, Tiermodell nicht funktioniert; Lachmann: uneingeschränkt empfehlenswert; Hotel/ Umgebung: sehr nette Rahmenbedingungen, Urlaubsatmosphäre Bitte Tierversuche deutlicher im Kursprogramm deutlich machen.“

Herr M. Bolle, Krefeld

„Bis auf den Kurs am Dienstag (Gerinnung) gute Referenten, didaktisch und rhetorisch sehr gut. Vorbereitete Vorträge mit Praxisrelevanz. Am Tiermodell konnten die theoretischen Erkenntnisse gut vertieft und überprüft werden. Empfehlenswert für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen.“

Dr. J. Pleger, Berlin

„Kurs mit theoretischen Schwerpunkten, wobei mir Sepsis und Beatmungsoptimierung gut gefallen haben, hier sehe ich eine große Praxisrelevanz. Den Teil „Thoraxtrauma“ fand ich nur bedingt ansprechend, da das Modell offensichtlich nicht funktioniert hat. Gutes Wetter und eine schöne Lage am See, Baden, schwimmen machten den Kurs zu einer schönen Erfahrung.“

Dr. F. Haupt, Hamburg

„Insbesondere das Thema Beatmung, aber auch das Thema Sepsis wurden sehr gut und praxisnah dargestellt. Gerinnungsstörungen waren zu theoretisch und zu ausführlich, dabei auch nur eingeschränkt praxisrelevant dargestellt. Ebenso fand ich den Thoraxtrauma-Tag eher enttäuschend, zumal ich keinen Vortag über die Möglichkeiten der radiologischen Bildgebung erwartet habe. So etwas kann man auch zu Hause lesen. Ich würde mir hier mehr Fallbeispiele wünschen und eine Übersicht der radiologischen Möglichkeiten sparen. Die äußeren Gegebenheiten fand ich sehr gut. Empfehlungen an meine Kollegen werde ich sicherlich abgeben, jedoch nur für die Themen Sepsis und Beatmungstherapie- diese Themen werde ich mit Nachdruck empfehlen.“

Frau A. Siemieniec, Oldenburg

„Viel Praxisrelevantes in entspannter Atmosphäre gelernt. Gute, nette Referenten, die Fragen gerne beantworten und gut und einfach alles erklären.“

Herr S. Elhassan, Essen

„Sepsis 1+; Blutung 2 wäre in Praxis besser; Gerinnung 4-5; ARDS 2.“

anonym

„Sehr gute Mischung aus Ausbildung und Erholung. Sehr gute Referenten, die auf jede Frage eine Antwort lieferten. Sehr gute Praxisrelevanz. Ich kann den Kurs/ und werde den Kurs weiterempfehlen. Die Betreuung war auf allen Gebieten sehr gut. Ein sehr großes Lob auch an die Pflegekräfte.“

anonym

„Klasse! Kompetente Referenten in äußerst angenehmer Atmosphäre mit idealem Verhältnis von Theorie/ nachvollziehbarer Praxis und Entspannung in herrlicher Umgebung. Diese Kurse würde ich jederzeit weiterempfehlen!“

anonym



Seminar : „Interdisziplinäre Intensivmedizin“ (INS-04), 29.06.-03.07. 2009

Meinung der Seminarteilnehmer zur Frage: „Wie haben Sie diesen Kurs erlebt?“

„Sehr gut organisierter und aktueller Kurs mit viel Praxisrelevanz und guter Möglichkeit der eigenen Mitgestaltung. Die Gerinnungstherapie könnte noch „optimiert“ werden (Referent sehr in Eile).“

Dr. B. Brandenburg, Hennigsdorf

„Perfektes Verhältnis zwischen Lernen und Entspannung! Und Kennenlernen von neuen Kollegen. Perfekte Umgebung Sehr gute Tiermodelle zum Erlernen der angebotenen Themengebiete.“

Herr S. Brehm, Jena

„Wie immer gut organisiert! Hands-on-Teile waren sehr praxisrelevant und durch hohe Interaktivität mit Referenten und Kollegen gekennzeichnet. Sehr empfehlenswert.“

Frau J. Weinert, Aue

„Hohe Ansprüche wurden voll erfüllt und praxisrelevant umgesetzt. Die gute Verpflegung und Gastfreundschaft hat wie immer überzeugt. Ein großes Dankeschön an das gesamte Team des Trainingszentrums Groß- Döln. Weiter so!“

Herr A. Eichelkraut, Bad Schlema

„Sehr gute Vorbereitung, überwiegend gute Referenten. Die Zusammenarbeit würde ich zwischen den Referenten verbessern. Radiologie - weniger hier mehr Kasuistik.“

anonym

„Ein praxisrelevantes Seminar, das die Schwerpunkte intensivmedizinischer Problematiken abdeckt und einen Überblick über die wesentlichen Therapiemaßnahmen gibt.“

Herr J. Wohlgehagen, Lübeck

